

# Kurzgeschnitten

## Wassertisch erfolgreich

Der Berliner Wassertisch hat sein zweites Etappenziel erreicht. Die Initiative zur Aufhebung der Teilprivatisierung der Berliner Wasserbetriebe konnte bis Ende Oktober über 280 000 Unterschriften für ein Volksbegehren sammeln, das die Offenlegung der geheimen Wasserverträge zum Ziel hat. Auch die Berliner Gartenfreunde haben beachtlich

zum Erfolg beigetragen, sagte der Sprecher des Wassertisches Thomas Rudek. Zusammen mit der Juristin Sabine Finkenthei nahm er kurz vor Toresschluss der Aktion von Landesverbandspräsident Peter Ehrenberg (r.) rund 3000 Unterschriftenbögen entgegen (unser Bild). Weitere 7000 Unterschriften von Kleingärtnern sind nach überschlägigen Schätzungen von Rudek auf direktem Wege eingegangen. Er dankte den Gartenfreunden für die rege Beteiligung und erinnerte daran, dass jetzt ein Volksentscheid bevorsteht. Auch Peter Ehrenberg rief zur weiteren Unterstützung der Initiative auf, die für einen Erfolg mindestens 650 000 Ja-Stimmen benötigt. Mit der Aussicht auf verbraucherfreundlichere Wasserpreise sollten sich die Berliner Kleingärtner am Volksentscheid massiv beteiligen, lautet die Empfehlung von Ehrenberg. Ein genauer Termin für die Abstimmung stand Ende Oktober noch nicht fest.

Foto: D. Hauptmann

## Liebe Gartenfreunde,

wir bedanken uns ganz herzlich bei Ihnen dafür, dass die erste Etappe zur Preisgestaltung der Berliner Wasserpreise erfolgreich genommen wurde und wir unserem Ziel einen Schritt näher gekommen sind. Ihre aktive Unterstützung hat zum Erfolg des Bürgerbegehrens beigetragen und dazu, dass der Senat die Verträge inzwischen komplett ins Internet gestellt hat ([www.wasserpartner-berlin.de](http://www.wasserpartner-berlin.de)). Dennoch ist aus rechtlichen Gründen der anschließende Volksentscheid nicht mehr zu stoppen.

Jetzt sind die Chancen gestiegen, die gewünschte Rekommunalisierung der Wasserbetriebe zu erreichen, zumindest aber eine Absenkung der aus unserer Sicht zu hohen Wasserpreise.

Wir werden Sie weiter informieren und hoffen auf Ihre anhaltende Unterstützung.

Peter Ehrenberg  
Präsident

## Abgebrannt

Dutzende von Brandstiftungen versetzten in den letzten Monaten die Hellsdorfer in Angst und Schrecken. Meist zündeten der oder die bisher unbekannt Täter Gegenstände in Hausfluren oder Mülltonnen an. Aber auch Kleingärten blieben nicht verschont. Jüngstes Opfer wurde am 25. Oktober kurz nach Mitternacht eine Parzelle der Kleingartenanlage Am Storchennest (unser Bild). Nicht nur Laube und Hausrat gingen vollständig in Flammen auf, auch Teile der Bepflanzung vernichtete das Feuer. Zusätzliches Malheur: Die unmittelbar benachbarte Laube (blaue Plane) wurde erneut in Mitleidenschaft gezogen, nachdem sie selbst schon vor einigen Monaten Ziel einer Brandstiftung gewesen und inzwischen weitgehend wiederhergestellt worden war. Nur wenige

Tage vor dem jüngsten Laubenbrand musste die Feuerwehr schon einmal in der Anlage löschen. Unweit des jetzigen Tatorts hatten Unbekannte Feuer gelegt und für Totalschaden auf der Parzelle gesorgt. Diesen Unterpächter traf es doppelt hart. Er war nicht versichert, den Schaden schätzte er auf 10 000 Euro. Glücklicherweise kamen durch die Brandserien Menschen bislang nicht zu Schaden.

Foto: D. Hauptmann

## Berliner Vogelfreunde aufgepasst!



Auch die prächtigen Seidenschwänze machen im Winter manchmal Station bei uns.

Foto: O. Frauenberger

NABU und LBV rufen zur Vogelzählung auf. Während der „Stunde der Wintervögel“ vom 6. bis 9. Januar können auch Berliner Naturfreunde eine Stunde lang die gefiederten Gäste am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zählen und melden. Aus den Beobachtungen hofft man auf neue Erkenntnisse über die Auswirkungen des Klimawandels und welche Vogelarten sich an der Futterstelle einfinden. Die Auswertung wird im Internet aktuell zu verfolgen sein. Dort finden Sie auch vor Aktionsbeginn ein Teilnahmefaltblatt, eine Zählhilfe und Porträts der häufigsten Vogelarten. Weitere Informationen unter [nabu.de/stunde-der-wintervoegel](http://nabu.de/stunde-der-wintervoegel) und [lbv.de/stunde-der-wintervoegel](http://lbv.de/stunde-der-wintervoegel) □